

Herzlich Willkommen

CASHLESS
*Schuldenprävention
in München*

Trägergemeinschaft



gefördert von:



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

Angebote von CASHLESS-MÜNCHEN

Multiplikator*innenschulungen

Präventionsveranstaltungen an verschiedenen Schultypen

Stationenlauf in Jugendzentren

mit 3 bis 4 Stationen und unterschiedlichen Aufgaben



Workshops in außerschulischen Einrichtungen

Betreutes Wohnen, außerbetriebliche Ausbildung, Jugendarrest ...

Angebote von CASHLESS-MÜNCHEN

Sonderprojekte

z.B. das Projekt „Leben, Liebe, Geld“

Eine zweitägige Präventionsveranstaltung für junge Frauen mit Migrationsgeschichte in Kooperation mit pro familia e.V.

Kreativprojekte

Foto



Jeder seiner Schulden Schmied?

Film

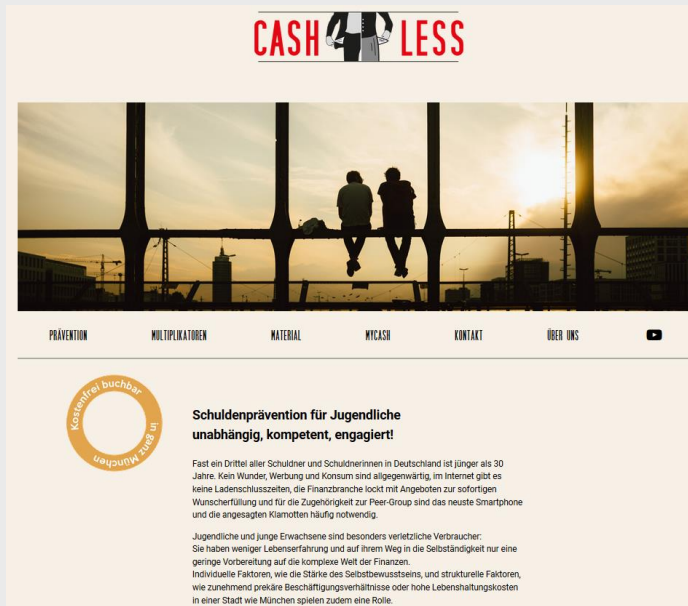


Theater



Präventionsmaterialien

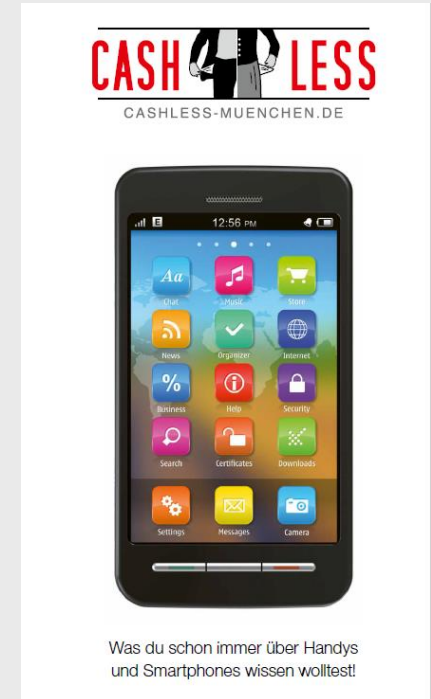
Homepage



Poster

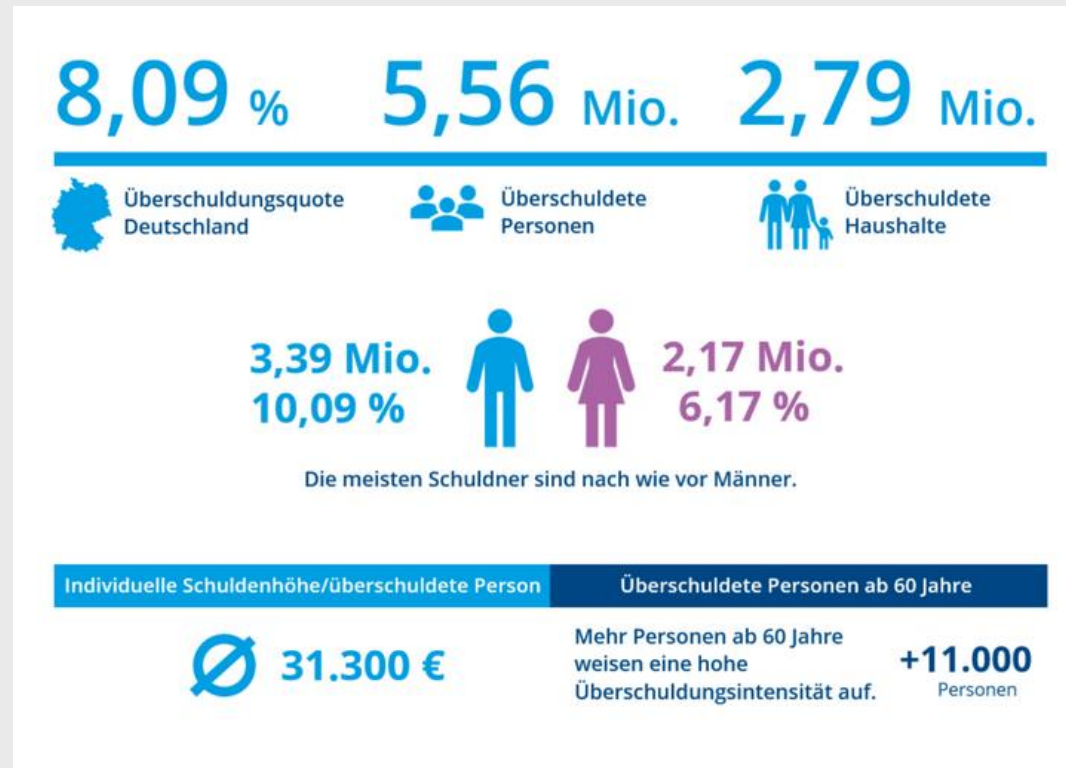


Flyer



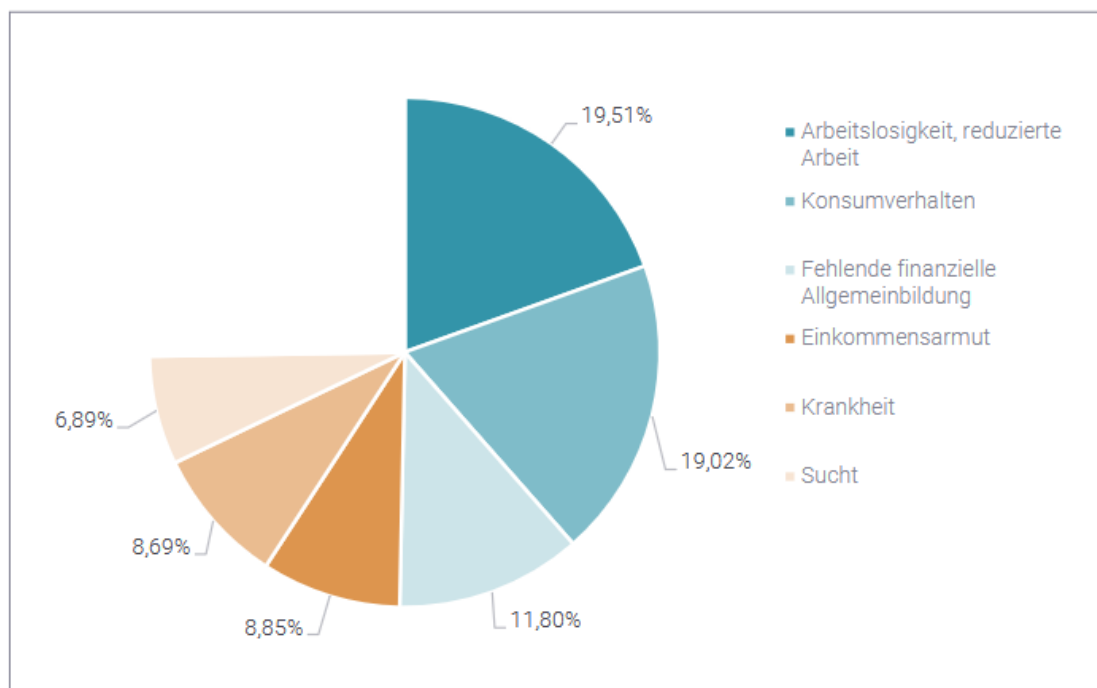
Überschuldung in Deutschland

Schuldneratlas 2024 Creditreform, die wichtigsten Zahlen auf einen Blick

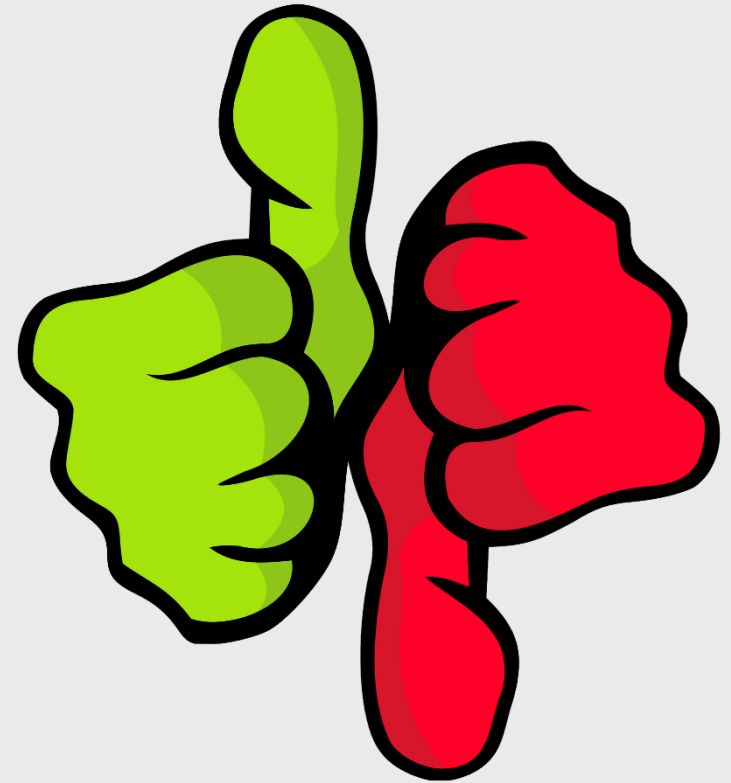


Überschuldungsgründe bei Unter- 25- Jährigen iff- Überschuldungsreport 2024

Abbildung 20: „Big Six“ U25: Anteil der sechs häufigsten Überschuldungsgründe der unter 25-Jährigen

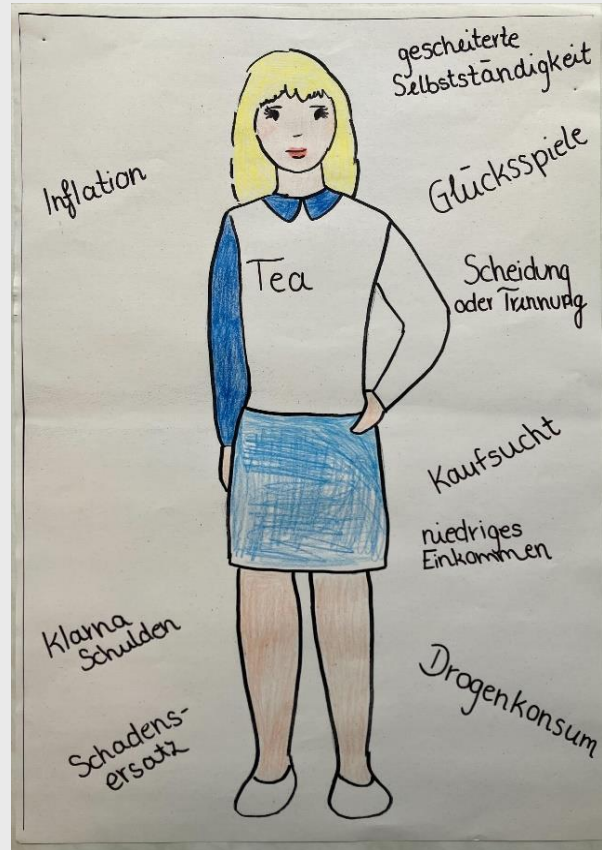


Jugendliche können mit ihrem Geld gut umgehen?



Diagnose Schulden

Auslöser und Ursachen



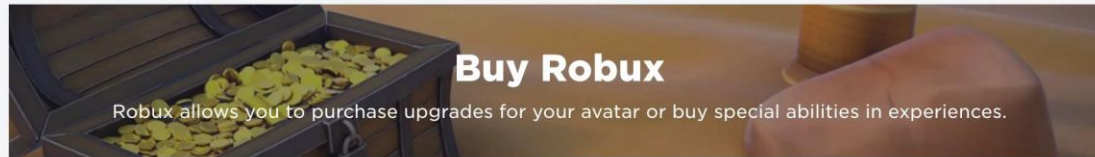
Exogene und endogene Faktoren

Verschuldung bei Minderjährigen

- Privatschulden bei Eltern und Freunden
- Schulden aus Geschäften mit Erlaubnis der Eltern
- Verschuldung bei Klarna & Co
- Schadensersatz (z.B. Graffiti)
- Geerbte Schulden
- Rückforderung vom Jobcenter
- Online-Spiele mit In-App-Käufen



? Roblox und Robux ?



| | Non-Subscriber Rate | Because you Subscribed! ⓘ |
|---------|---------------------|---------------------------|
| \$0.99 | 80 | 88 |
| \$4.99 | 400 | 440 |
| \$9.99 | 800 | 880 |
| \$19.99 | 1,700 | 1,870 |
| \$49.99 | 4,500 | 4,950 |
| \$99.99 | 10,000 | 11,000 |

Ausgabeverhalten bei Jugendlichen I

Für was wird Geld ausgegeben:

- Essen und Trinken, Snacks
- (Online-) Spiele
- Kleidung, Schuhe
- Körperpflegeartikel
- Elektronikartikel
- Freizeitaktivitäten (Kino, Schwimmbad...)
- Magazine/Bücher/Sammelalben
- Schmuck
- Online-Abos (Spotify, Disney...)
- E-Scooter, Verkehrsmittel
- Handy

Shopping Jack



Wieviel kannst Du für
50 Euro einkaufen?
Wenn Du darüber
kommst, hast Du
verloren!

Ausgabeverhalten von Jugendlichen II: Erfahrungen aus unserer Arbeit

- Regelmäßiges Taschengeld selten, keine Übung im Geldeinteilen, auf ein Ziel sparen
 - Buy now pay later wird gerne genutzt (Klarna)
 - Temu, Shein und SaraMart oft positiv wahrgenommen
 - Die gestiegenen Preise sind spürbar und beängstigend
 - Teils unrealistische Vorstellungen über Lebenshaltungskosten/ Preise (Lebensmittel, Dispo-Zinsen ...)
 - Nutzung von Kreditkarte/ PayPal- Account der Eltern
- *Nur 21,9 % der Eltern haben einen genauen Überblick, wofür ihre Kinder Geld ausgeben*
 - *79,3 % ist es wichtig, auch online bezahlen zu können, aber nur 42,9 % der Eltern erlauben dies*
 - *Jeder dritte Teenager hat schon einen Online-Bezahldienst mit gefälschten Daten genutzt*
- Diskrepanz zwischen eigenen Werten (Markenklamotten nicht so wichtig) und Kaufverhalten
 - Mithalten wollen mit den Peers
 - Freizeit oft kostenintensiv
 - Geld leihen bei Freunden
 - Viele Kleinbeträge kumulieren sich, Überblick geht verloren
 - Nutzung von Anbietern wie Klarna (Buy now pay later, Kleinkredite)
 - Influencer treiben online-Konsum an

Temu (chinesischer Onlineshop)

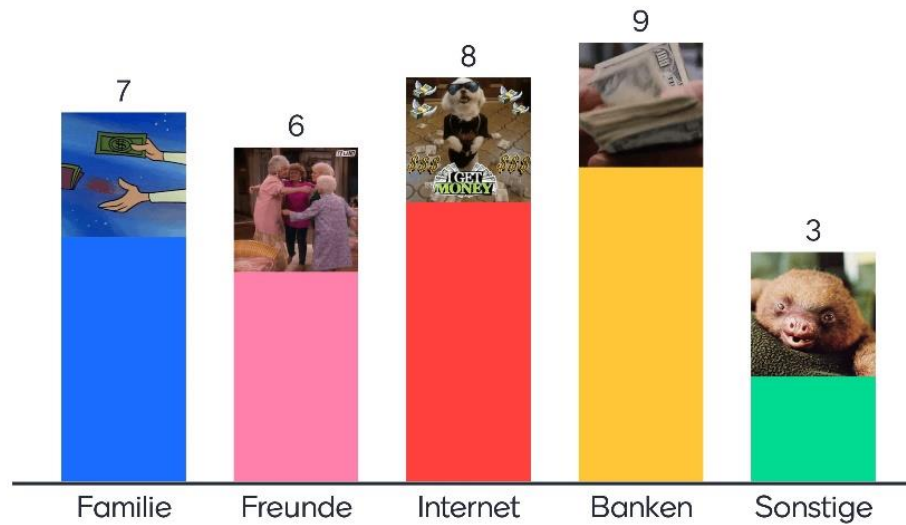


Wie wird Finanzielle Bildung vermittelt?

Überlegen Sie:

- Wodurch haben Sie ihre Finanzielle Bildung maßgeblich erlangt?
- Welche Inhalte sollten durch Finanzbildung vermittelt werden?
- Welche Rolle soll die Schule dabei einnehmen?

Hier hole ich mir Finanzinformationen



Finanzinformationen auf Social Media

- Influencer (Roomtour, Haul, Unboxing)
- Finfluencer (Madame Money Penny, Flo Pharell)
- Finanzrends (Dropshipping, Klarna Schulden, Cash Stuffing)
- Seriöse Infos (checked4you, Finanztip)



Was ist finanzielle Alltagskompetenz?

Wissen

- Recht (Vertrag, Verbraucherrechte, Urheberrecht, etc.)
- Werbe- und Verkaufsstrategien von Wirtschaftsakteuren
- Budgetplanung und Kostenkalkulation (erstes Auto/Wohnung)
- Unabhängige und seriöse Informationsquellen

Bewusstsein

- Eigene finanzielle Ressourcen und Grenzen
- Reflexion des Konsumverhaltens
- Gefühl für eigene Wünsche und Bedürfnisse

Verhalten

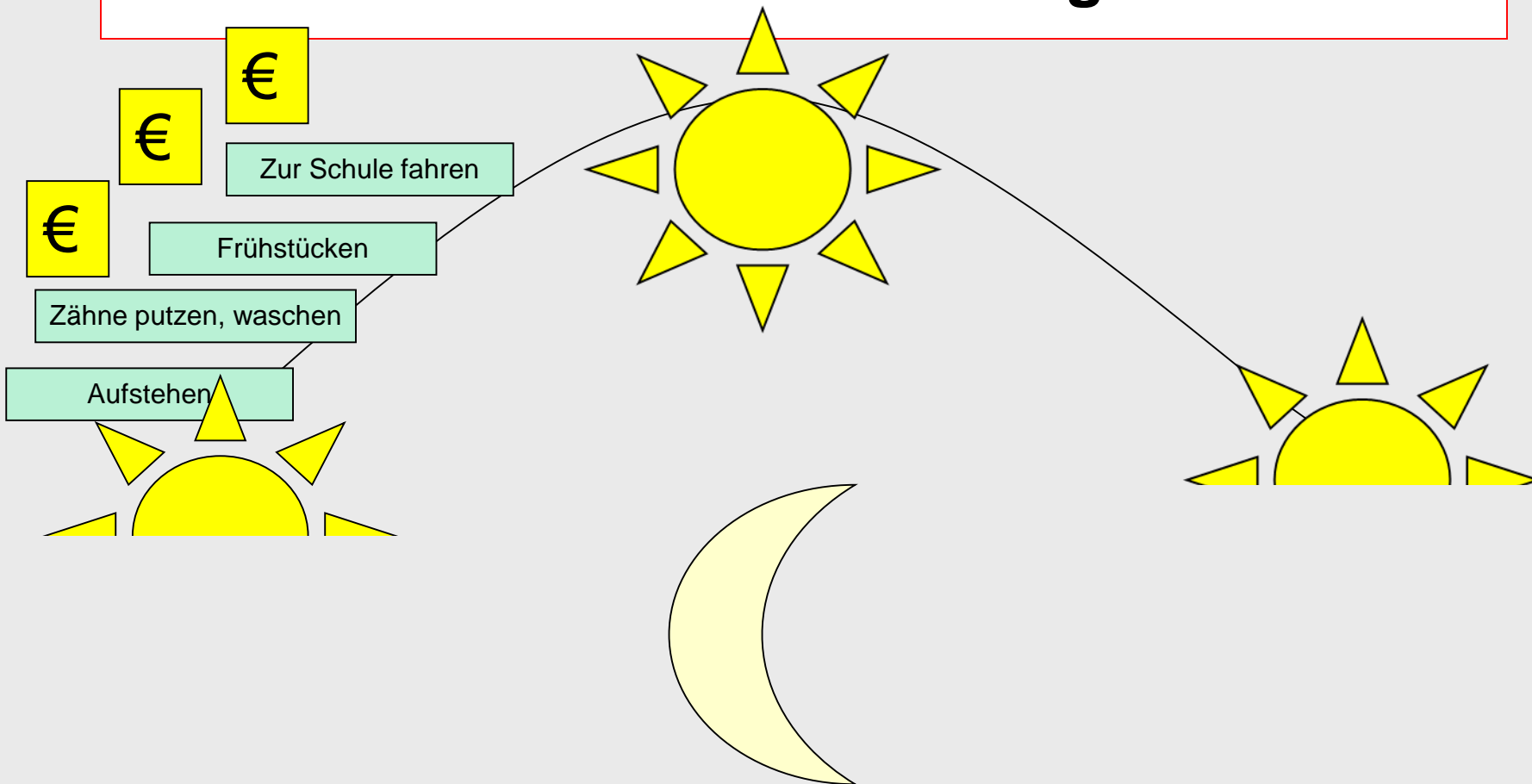
- Konsumverhalten bezieht auch ethische und ökologische Kriterien mit ein
- Alltagsbewältigung auch mit knappen finanziellen Mitteln möglich ?!
- Selbstbewusste und informierte Kaufentscheidungen

Praktische Methoden

Methoden/Challenges

- Was kostet mein Tag
- Cash Stuffing
- Familie Miller
- Reflektion über Konsum (Methode must have – nice to have)
- Marke vs. No-name
- Statussymbole
- Kaufkriterien
- Exit Game
- Veranstaltungsvertrag
- Was kostet mehr/ weniger?/ Shopping Jack
- Telefonieren ohne „Ja“ zu sagen
- Standbilder zu Situationen mit Geldbezug erraten (Gesprächsimpuls)
- Vervollständigungssätze
- Quiz
- Figur Schuldner*in

Was kostet mein Tag?



Cash Stuffing



FIXKOSTEN:

| | |
|-------------------|--------------|
| • Handy | 30,00 |
| • Versicherung | 25,00 |
| • Fahrkarte | 38,00 |
| • Fitness/ Verein | 25,00 |
| • Online- Abos | 40,00 |
| • Sparen | <u>50,00</u> |
| | 208,00 |

Familie Miller



Familienbudget der Millers



Familie Miller, also Herr und Frau Miller und die 15-jährige Anna haben insgesamt 2800 Euro pro Monat zur Verfügung. In letzter Zeit stellt Frau Miller fest, dass das Geld zum Monatsende oft ziemlich knapp wird. Gleichzeitig möchte Anna gerne in ein Fitnessstudio gehen und bittet ihre Mutter, den monatlichen Beitrag von 40 Euro zu übernehmen. Frau Miller ruft die Familie zusammen. Die Familie will sich einen Überblick über ihre Finanzen verschaffen, um festzustellen, ob das Fitnessstudio für Anna vom Familienbudget gezahlt werden kann.

Feste Kosten hat die Familie Miller folgende:

| | |
|--|------------------|
| Miete für die Wohnung (warm): | 1300 Euro |
| Strom: | 90 Euro |
| Internet/ Telefon: | 40 Euro |
| Rundfunkgebühren: | 18 Euro |
| Private Haftpflichtversicherung | |
| & private Altersvorsorge: | 120 Euro |
| Fahrtkosten zur Arbeit/ Schule: | 160Euro |

a) Überlegt in der Gruppe für welche Posten die Familie Miller außerdem noch Geld ausgibt. Schreibt jeden Posten auf ein Kärtchen. Als Anhaltspunkt könnt ihr euch überlegen, wofür eure Familien regelmäßig Geld ausgeben

b) Überlegt euch wie viel Geld die Familie Miller für die einzelnen Posten einplanen sollte. Vergesst dabei nicht die Fixkosten aus der Angabe. Als Budget habt ihr die 2800 Euro. Ihr könnt die Posten auch wieder verändern, wenn das Geld zu knapp wird

Survive-Must Have-Nice to have

Döner



Shampoo



Schulden bei Freunden zahlen



Fahrkarte



Schulmaterial



Energydrink



Make-up



Markenschuhe



Computerspiel



Klarnaschulden zahlen



Sparen

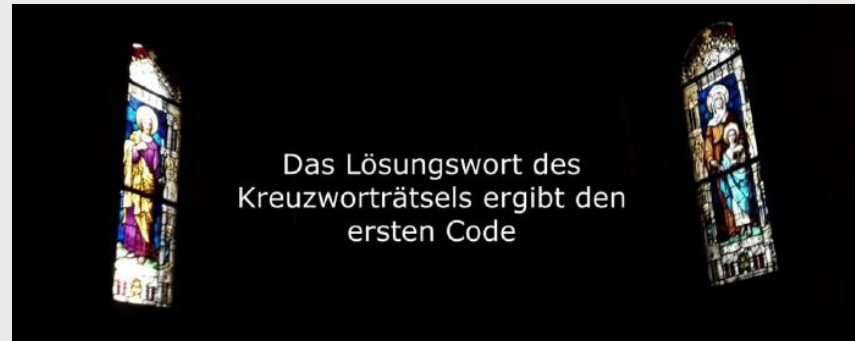


SURVIVE

MUST HAVE

NICE TO HAVE

Exit – Game mit Captain Cash



Möglicher Start einer Unterrichtseinheit

Der „Klassiker“: Veranstaltungsvertrag

Regel 1 ist uns wirklich wichtig. Eine eigene Meinung zu haben und frei äußern zu dürfen ist ein Grundrecht für alle Menschen in Deutschland. Bei Missachtung der Regeln 3 erwarten wir eine Entschuldigung. Wird der Punkt 4 nicht eingehalten muss ein Gedicht aufgesagt werden. Sollte das Handy während der Veranstaltung klingeln, müssen Sie Ihren Klingelton singen. Wer gegen Regel 6 verstößt muss sich ab sofort an der Stunde beteiligen. Wir hoffen, dass Sie das Kleingedruckte gelesen haben. Falls Sie das hier lesen, verraten Sie es nicht Ihrem Nachbarn und unterschreiben Sie einfach. **Schreiben Sie hinter Ihre Unterschrift Ihr Geburtsdatum. Falls hinter Ihrer Unterschrift das Geburtsdatum fehlt, haben Sie hiermit ein Abonnement für Cashless Infomaterial mit einer Mindestlaufzeit von vierundzwanzig Monaten abgeschlossen. Der Beitrag beläuft sich auf acht Euro pro Monat. Zusätzlich verpflichten Sie sich die ersten beiden Monatsbeiträge am Ende der Veranstaltung bar an die ReferentInnen zu zahlen und anschließend das Aufräumen zu übernehmen.**

Veranstaltungsvertrag

Die Veranstaltung wird von CASHLESS-MÜNCHEN dem Präventionsprojekt Jugendschulden durchgeführt.

Für unsere Statistik benötigen wir ein paar Infos zu Ihrer Person:
Sie werden zum/zur _____ ausgebildet oder sind beschäftigt als _____

Sie sind _____ Jahre alt.
Sie wohnen bei (Eltern, alleine etc.) _____
Haben Sie zur Zeit Schulden? _____ Wenn ja, wie viel _____
und bei wem _____

Für den Ablauf der Veranstaltungen würde wir gerne ein paar Regeln aufstellen:

1. Ihre Beteiligung ist uns sehr wichtig.
2. Alle haben ein Recht auf ihre eigene Meinung.
3. Wir lassen uns gegenseitig ausreden.
4. Wir sind nach einer Pause wieder pünktlich im Raum.
5. Während der Veranstaltung bleibt das Handy aus.
6. Wenn Sie sich nicht beteiligen wollen, dann verhalten Sie sich ruhig und stören die anderen nicht.

Regel 1 ist uns wirklich wichtig. Eine eigene Meinung zu haben und frei äußern zu dürfen ist ein Grundrecht für alle Menschen in Deutschland. Bei Missachtung der Regeln 3 erwarten wir eine Entschuldigung. Wird der Punkt 4 nicht eingehalten muss ein Gedicht aufgesagt werden. Sollte das Handy während der Veranstaltung klingeln, müssen Sie Ihren Klingelton singen. Wer gegen Regel 6 verstößt muss sich ab sofort an der Stunde beteiligen. Wir hoffen, dass Sie das Kleingedruckte gelesen haben. Falls Sie das hier lesen, verraten Sie es nicht Ihrem Nachbarn und unterschreiben Sie einfach. Schreiben Sie hinter Ihre Unterschrift Ihr Geburtsdatum. Falls hinter Ihrer Unterschrift das Geburtsdatum fehlt, verpflichten Sie sich hiermit, für die Teilnahme an der Veranstaltung ab, in bar an die ReferentInnen zu zahlen und anschließend das Aufräumen zu übernehmen.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Telefonieren ohne „Ja“ zu sagen



Standbilder

Schwarzfahren

Mohammed und seine Freunde fahren schwarz in der U-Bahn. Da kommt ein Kontrolleur und möchte die Tickets sehen. Die Freunde von Mohammed können weglaufen, aber Mohammed wird erwischt und muss 60€ zahlen.



Vervollständigungssätze

Mein Sparziel ist ...

Meine goldene Regel beim Thema Geld lautet ...

Wenn ich Schulden höre, denke ich an ...

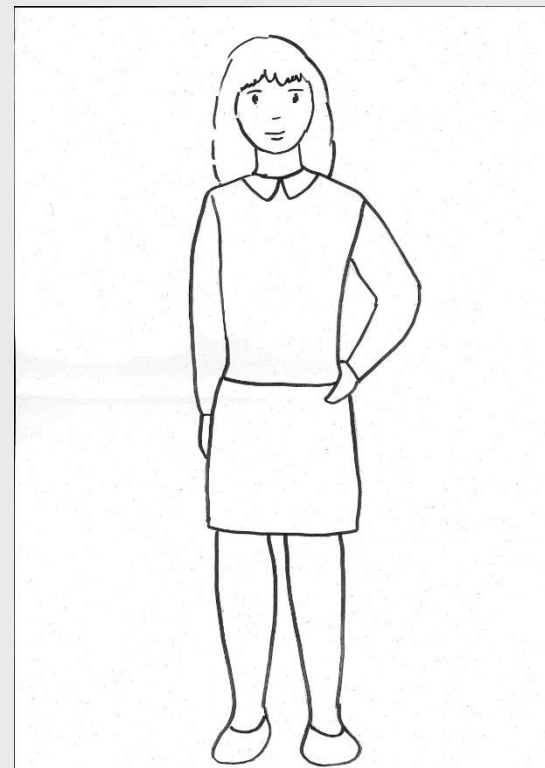
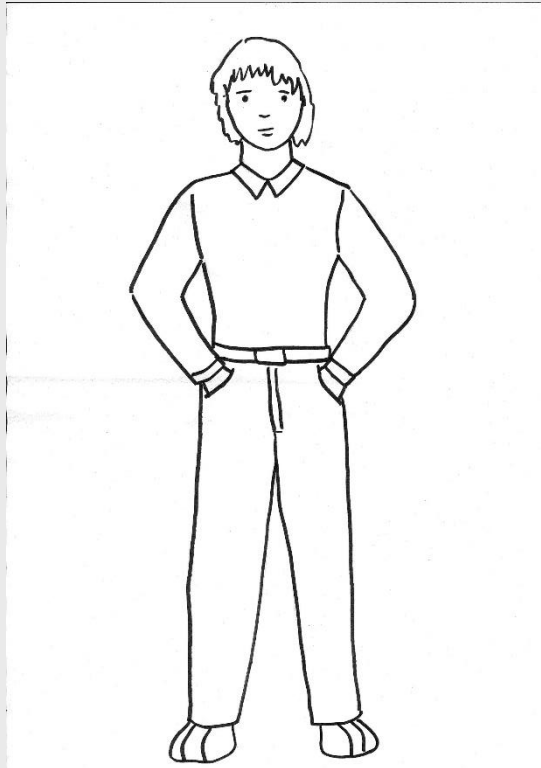
Quiz

Mit 17 Jahren bin ich ...

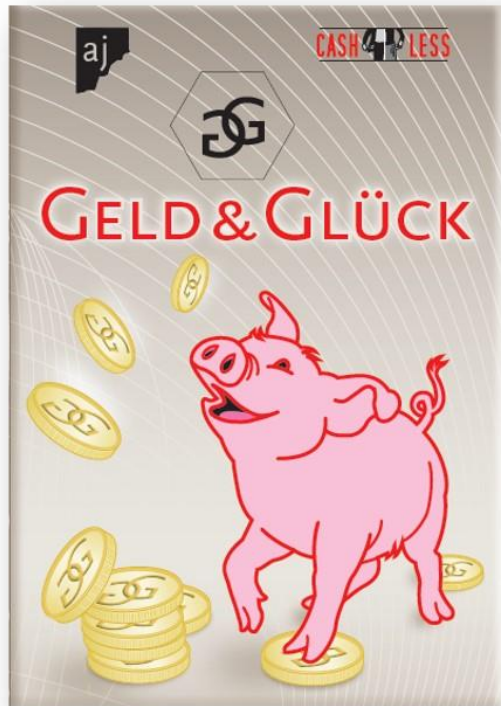
1. beschränkt geschäftsfähig
2. voll gesellschaftsfähig
3. völlig unglaubwürdig

1, 2
oder 3?

Figur Schuldner*in



Spiel „Geld und Glück“



- Themen Geld und Glücksspiel
- Mischung aus Frage-, Aufgaben- und Erklärkarten
- Adressen, Links und empfohlene Materialien für weiterführende Beschäftigung mit den Themen

Internetseiten & Informationen

- Jugendschuldnerberatung.de
- Checked4you.de
- Klicksafe.de
- Finanztip.de
- Verbraucherservice-bayern.de/medien/app (VSB-Haushaltsplaner)
- MeinBudget (App)
- <https://www.verbraucherbildung.de/wirtschaft-und-finanzen-im-unterricht>
- JIZ

Cashless-München sagt Danke

für Ihre Aufmerksamkeit und
Ihre aktive Teilnahme!